

Trompete, Orgel und Orchester



Trompete : Dr. Markus Müller

Orgel, Cembalo : Michael Bischof

Orchester : Camerata Instrumentale Siegen

Freitag 23.08.2024, 20:00 Uhr

Ev. Barockkirche Eckenhagen

Kirchbergstraße 4

51580 Reichshof

Arcangelo Corelli (1653-1713)

Sonata Op. 4 D-Dur für Trompete, Streicher und B.c.

Grave – Allegro – Grave – Allegro – Allegro

Karl Jenkins (* 1944)

Palladio, Concerto grosso in drei Sätzen für Streichorchester

Satz 1 Allegretto

Antonio Vivaldi (1678 - 1741)

Concerto in g-Moll für Streicher und Basso Continuo, RV 156

Allegro - Adagio - Allegro

Giuseppe Torelli (1658-1709)

Concerto „Estienne Roger“ D-Dur für Trompete, Streicher und B.c.

Allegro – Adagio – Presto – Adagio – Allegro

Georg Friedrich Händel (1685 - 1759)

Orgelkonzert B-Dur Op. 4 Nr. 6 für Streicher und Orgel

Andante Allegro – Larghetto – Adagio – Allegro Moderato

Georg Friedrich Händel (1685 - 1759)

Suite in D-Dur für Trompete, Streicher und B.c.

Overture – Gigue – Aria – Bourrée - March



Dr. Markus Müller, promovierter Maschinenbauingenieur, erlernte das Trompetenspiel im Posaunenchor Heidberg. Von der Musikschule Gummersbach wechselte er zum mehrjährigen Unterricht an die Kölner Oper und später zu Prof. Otto Sauter. Meisterkurse bei Prof. Sauter, Pacho Flores, Mary Elizabeth Bowden, David Pastor und Kristian Steenstrup runden seine Ausbildung ab. Neben seiner selbstständigen Ingenieur Tätigkeit unterstützt er klassische Orchesterkonzerte im Bergischen- und Siegerland. Mit dem Oberbergischen Kammerorchester hat er eine CD „Barocke Trompetenkonzerte“ eingespielt. Bei kirchlichen Veranstaltungen ist er als Trompetensolist mit Orgel unterwegs. Zudem spielte er 1. Trompete im Blechblasensemble tuba mirum. 10 Jahre war er Trompetenlehrer an den Musikschulen Bergneustadt und Waldbröl.



Michael Bischof wurde 1966 in Münster/Westf. geboren. Er studierte Klavier (bei Prof. Tiny Wirtz und Ilana Schapira-Marinescu), Tonsatz/Hörerziehung und kath. Kirchenmusik (Orgel bei Prof. Thierry Mechler) an der Musikhochschule Köln. Während des Studiums nahm er an internationalen Meisterkursen im Elsass (Orgel) und in Lugano (Klavier) teil. Sein Berufsweg führte ihn nach einer ersten kirchenmusikalischen Station in Leverkusen nach Kierspe und Meinerzhagen, wo zu seinen Aufgaben als A-Kirchenmusiker eine Dozentur an der bischöflichen Kirchenmusikschule in Essen gehörte. Seit 2007 ist er im Oberbergischen als Seelsorgebereichsmusiker im Seelsorgebereich „An Bröl und Wiehl“ tätig. Zusätzlich zur musikalischen Gestaltung der Liturgie und zur chorischen Arbeit trägt er dort auch die künstlerische Verantwortung für die Konzertreihe an der neuen Fasen-Orgel. Konzerte als Kammermusiker und Solist runden seine künstlerische Tätigkeit ab.

Die Camerata Instrumentale Siegen wurde im Jahr 1984 gegründet. In der Camerata spielen neben professionellen Musikern auch Studenten und versierte Nebenberufler.

Das Orchester, das seit 1992 unter der Führung der Konzertmeisterin Annette Pankratz agiert, ist in den unterschiedlichsten Besetzungen zu hören. Die Spannbreite reicht vom solistisch besetzten Kammerensemble bis hin zum großen Sinfonieorchester.

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Mitgestaltung von Konzerten im kirchenmusikalischen Bereich. Große Werke der Chormusik des Barocks und der Klassik wie u. a. Bachs Passionen, das Weihnachtsoratorium und Händels Messias gehören ebenso zum Repertoire des Orchesters wie Instrumentalwerke aller Stile und Epochen. Mit der Interpretation der Chor- und Orchestermusik des 19. und 20. Jahrhunderts ist ein weiterer Schwerpunkt des Ensembles entstanden. Beispielsweise wurden die Requien von Verdi und Brahms, sowie die großen Oratorien Mendelssohns aufgeführt.

Besetzung:

Annette Pankratz, Violine 1

Tabea Esch, Violine 2

Wolfgang Gross, Viola

Felix Bahrendt, Cello

Sebastian Zell, Kontrabass